

EA14F | Füllstandsauswerteeinheit

Die kompakte universelle Füllstandsauswerteeinheit EA14F eignet sich für 2- und 3-Leiter-Füllstandstransmitter.

Füllstandstransmitter wie z.B. unsere Baureihen NC54 und NC56 werden mit dieser Auswerteeinheit zum programmierbaren Füllstandsschalter.

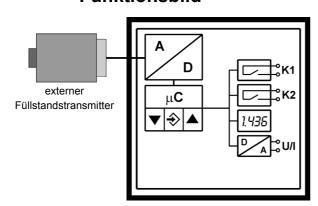
Aufbau und Wirkungsweise

Die Füllstandsauswerteeinheit verarbeitet das vom vorgeschalteten Füllstandstransmitter gelieferte Ausgangssignal rein digital. Ein vielseitig parametrierbarer Mikrokontroller steuert die Anzeige und die Schaltausgänge und erzeugt optional ein neues Analogsignal. Das Messsignal kann gedämpft, gespreizt, invertiert und über eine Tabellenfunktion auch nichtlinear transformiert werden.

Die Anzeige kann wahlweise das Eingangssignal oder das Ausgangssignal darstellen und letzteres auch umrechnen in eine beliebige freie Einheit (z.B. Umrechnung von % in m³ oder kg etc.).

Der externe Füllstandstransmitter ist über eine flexible Anschlussleitung mit Steckverbindern an die Auswerteschaltung angeschlossen und wird durch diese versorgt.

Funktionsbild





Wesentliche Merkmale

- große helle LED-Anzeige
- wahlweise Anzeige des Eingangssignals oder des Volumens in % oder einer frei wählbaren Einheit
- 2 unabhängige Schaltpunkte mit vielen Einstelloptionen
- optionaler Signalausgang mit der Möglichkeit zur Kennlinienspreizung und -umkehr mit beliebigem Offset
- Kennlinienumsetzung über Tabelle mit max. 30 Messpunkten

Typische Anwendungen

- Füllstandsschalter/-anzeiger und -transmitter für schwer zugängliche Messstellen
- einfache Füllstandssteuerungen
- einfache Füllstandsüberwachung





Technische Daten

Allgemein

Grundmess- bereiche	ma V	0/420 mA 010 V			
maximale					
Kennlinien-	%FS	0,1			
abweichung°					
typische					
Kennlinien-	%FS	< 0,05			
abweichung°					
Tk Spanne	%FS	<0,1			
max.°°	10K	70,1			
Tk Spanne	%FS	< 0,025			
typ.°°	10K				
Tk Nullpunkt	%FS	<0,1			
max.°°	10K				
Tk Nullpunkt	%FS	<0,025			
typ.°°	10K				

Die angegeben Werte beziehen sich nur auf die Auswerteeinheit und berücksichtigen nicht die Eigenschaft des angeschlossenen Füllstandstransmitters!

- Kennlinienabweichung (Nichtlinearität und Hysterese) bei 25°C und Nennspannung, Grundmessbereich (Kennlinie linear, nicht gespreizt)
- °: bezogen auf Grundmessbereich (Kennlinie linear, nicht gespreizt)

zul. Umgebungstemperatur zul. Medientemperatur zul. Lagertemperatur Schutzart des Gehäuses

-10 ... 70°C

siehe Datenblatt des angeschlossenen Füllstandstransmitters

-20 ... 70°C

IP 65 nach DIN EN 60529

Elektrische Daten

Nennspannung zul. Betriebsspannung

Ausgangssignal

zulässige Bürde

24 V DC / AC

12 ... 32 V DC / AC

0 ... 20 mA, 4 ... 20 mA, 0 ... 10 V DC Dreileiter bei Stromausgang R $_{I} \leq$ (U $_{B}$ - 4 V) / 0,02 A (U $_{B} \leq$ 26V), sonst R $_{I} \leq$ 1100 Ω

bei Spannungsausgang $R_L \ge 2$ K Ω ($U_B \ge 15$ V), $R_L \ge 10$ K Ω ($U_B = 12 \dots 15$ V)

Leistungsaufnahme

Schaltkontakte

ca. 2 W / VA (ohne externen Füllstandstransmitter)

2 potenzialfreie Relaiskontakte programmierbar als Schließer (NO) o. Öffner (NC)

 U_{max} = 32 V DC/AC, I_{max} = 2 A, P_{max} = 64 W/VA

alternativ 2 potenzialfreie Halbleiterschalter (MOSFET), SPST-NO/NC progr.

U = 3 ... 32 V DC/AC, I_{max} = 0,25 A, P_{max} = 8 W/VA, $R_{ON} \le 4 \Omega$

Messwertanzeige

3½ stellige LED

Anschlüsse

Versorgung max. Stromaufnahme

elektrische Anschlüsse

Betriebsspannung des EA14F, abgesichert über PTC (ca. 8 Ω)

≤ 250 mA (begrenzt durch PTC)

2 x Rundsteckverbinder M12

Stecker 1 für Versorgung und analoges Ausgangssignal (5-polig, männlich)

Stecker 2 für Schaltkontakte (4-polig, männlich)

externer Füllstandstransmitter Rundsteckverbinder M12 (5-polig, weiblich)

oder Steckanschluss 4-polig, Normstecker DIN EN 175 301-803-A, 1m Kabel

Werkstoffe, Montage

Werkstoffe Gehäuse

Polyamid PA 6.6

Werkstoffe medienberührt

siehe Datenblatt Füllstandstransmitter

Montage

rückseitige Bohrungen für die Befestigung auf Montagepaneelen

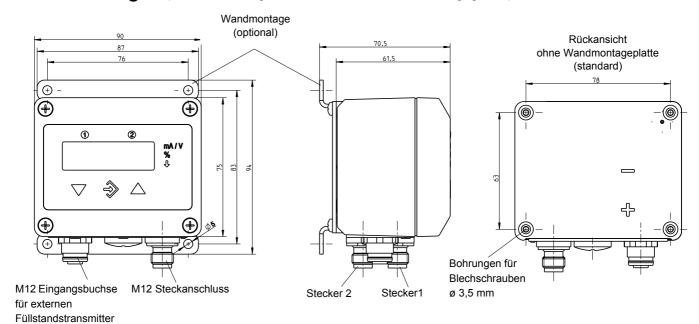
oder Wandaufbau mittels Montageplatte

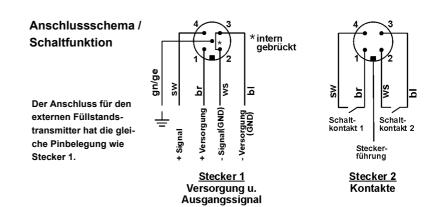
Ist das Gerät für eine Außenanwendung vorgesehen, empfehlen wir zum dauerhaften Schutz der Folientastatur vor UV-Strahlung und als Schutzmaßnahme gegen Dauerregen und Beschneiung den Einsatz eines geeigneten Schutzge-

häuses, mindestens jedoch den Einsatz eines ausreichend großen Schutzdaches.



Maßzeichnungen (alle Abmessungen in mm sofern nicht anders angegeben)





Programmierung

Durch Folientastatur mit menügeführter Bedienung oder PC-Adapter EU03 (Zubehör), verriegelbar durch Passwort.

	Einstellparameter				
Dämpfung	0,0100,0s (Sprungantwortzeit 10/90%), getrennt auch für Display				
Schaltausgang 1/2	Ausschaltpunkt, Einschaltpunkt Ansprechzeit (0100 s), Funktion (Öffner / Schließer)				
Messbereichseinheit	mA V, %, freie Einheit				
freie Einheit	Anfangs- und Endwert sowie Anzahl der Nachkommastellen für freie Einheit				
Ausgangssignal	beliebig innerhalb des Grundmessbereichs einstellbar (2)				
Nullpunktstabilisierung	0100 Digits (1)				
Nullpunktkorrektur	±100 Digits (3)				
Kennlinienumsetzung	linear, radiziert, liegender zyl. Tank, 330 Stützpunkte				
Passwort	001 999, 000 = kein Passwortschutz				
	1				

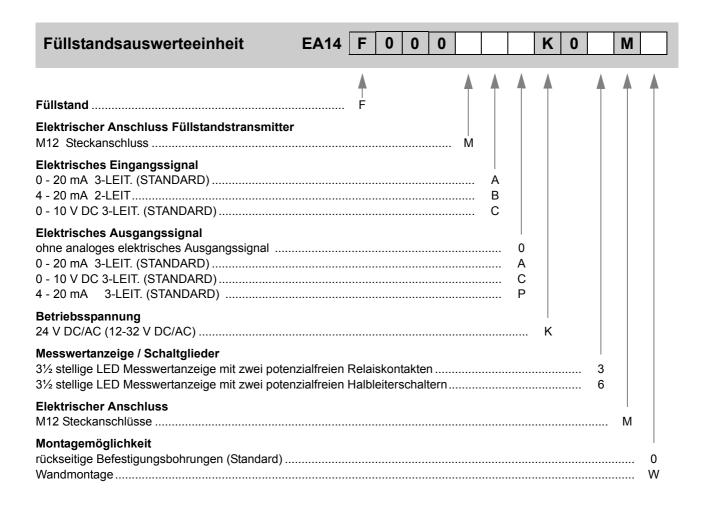
Anmerkungen:

- (1): Messwerte (≤ ±100 Digits um Null) werden zu Null gesetzt.
- (2): Maximale effektive Spreizung 4:1. Beeinflusst wird nur das Ausgangssignal. Dadurch auch fallende Kennlinie möglich, wenn Messbereichsanfang > Messbereichsende.
- (3): Nullpunktkorrektur zum Ausgleich bei unterschiedlichen Einbaulagen.

11 __ . . .



Bestellkennzeichen



Zubehör

Bestellnummer	Bezeichnung	Polzahl	Verwendung	Länge
06401993	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	4-polig	für Schaltausgänge	2 m
06401994	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	4-polig	für Schaltausgänge	5 m
06401995	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	5-polig	für Versorgung/Signal	2 m
06401996	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	5-polig	für Versorgung/Signal	5 m
04005144	Wandmontage Set			
EU03.F300	Adapter zur Parametrierung mit PC- Software			